

10 09 03 02 01 C7 B7 A7 C8 B8 A8 C9 B9

C1 B1 A1 C2 B2 A2 B5 A5 20 18 17 16 11


 mm
 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 170 180
 Inch
 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Wy Sape van pauten den koudt ind tugen apenbaerlicke anderte desen apenbreue dat von
 Baedert van Bemell onsen rechter indert tijt ind von ons dan by saten indt gespannere
 banck indt ysheryghden gericht konde so lohan smyt veltijtz onser gnedighen lieue heren
 Walfstuer indt heeft bekant alsoe hy Goessen jagenlaet toe pauten opten merctt
 verstaen onbekwaentijer woude geyene indt anfaecht indt indt na bekant myt onrecht
 die woude geyden te hebbe heeft dan om den vuyg Goessen gerichtlicke getreden dat
 hy oen die woude die hy oen alsoe onrecht anfaecht godelde vergene indt want den volke
 vuyf bekant was dat hy den vuyg Goessen die woude onrecht anfaecht had indt indt
 oen dan vergiffenisse toe heeft die vuyg Goessen lohan die woude vuyf vuyf smyt
 beden byll vergenen soe goel lohan den vuyg Goessen dan on myssden had betjellicke
 den heren indt maect andere syndt geyden rechten In ontoud die te getuge der waerheit
 hebbe by onsen Scapendmissiel oen desen breueff ghangde vergene int hant ons heren
 Dinsent vier hondert Acht hundertseuenich des ousteren vudactje post Innam Cantate

1878 April 24

the scale towards document

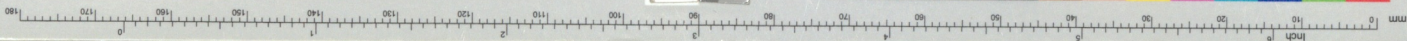
10 09 03 02 01 C7 B7 A7 C8 B8 A8 C9 B9



C1 B1 A1 C2 B2 A2 B5 A5 20 18 17 16 11

Image Engineering Scan Reference Chart TE263 Serial No. 370

Patch reference numbers on UFT



11.5
12/18
Jul 1860

**Stadtarchiv
Xanten**

Alte Nr. 149

1478 April 24 („des neysten vridachs post Cantate“)

Vor den Schöffen zu Xanten sowie vor dem dortigen Richter *Gaedert von Bemel* bekundet *Johannes Smyt*, ehemaliger Waldförster des Herzogs von Kleve, er habe über *Goessen ingen Laet* zu Xanten auf dem Markt unwahrhaftige Worte gesprochen („*onwairachtige woirde gegeven*“). Er habe dies zu Unrecht getan und den Goessen gebeten, ihm zu verzeihen. Der Goessen habe die Entschuldigung angenommen.

Original, Pergament, Schöffenamtssiegel ab.